

644147-2026 - Competition

Germany – Accommodation, building and window cleaning services – Unterhaltsreinigung für die Liegenschaft Bonn

OJ S 181/2026 18/09/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesamt für Soziale Sicherung

Email: vergabestelle@bas.bund.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Unterhaltsreinigung für die Liegenschaft Bonn

Description: Das BAS beabsichtigt die laufende Unterhaltsreinigung in der Liegenschaft Bonn (Friedrich- Ebert-Allee 38, 53113 Bonn), zu vergeben. Die folgenden Leistungen werden in einem Los ausgeschrieben. Unterhaltsreinigung: laufende Unterhaltsreinigung von Büros, Fluren, Besprechungs- und Aufenthaltsräumen, Sanitäranlagen sowie sonstiger Flächen (täglicher Bedarf) Die im Rahmen dieses Vergabeverfahrens angefragten Leistungen sind in den beigefügten Unterlagen umfassend beschrieben.

Procedure identifier: 08d374f8-eb4f-4a06-b19b-6bb416c4a344

Internal identifier: ZVS-215/2026

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911000 Accommodation, building and window cleaning services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Friedrich-Ebert-Allee 38

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

2.1.4. General information

This procedure will be relaunched

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Die Vergabe erfolgt im Offenen Verfahren gemäß §§ 14 Abs. 2 S. 1, 15 VgV.

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Grave professional misconduct: EIGENERKLÄRUNG ZU AUSSCHLUSSGRÜNDEN GEM: § 42 VgV i.V.m. §§ 123, 124 GWB I. Ich erkläre/ wir erklären, dass wir in dem Staat, in dem wir niedergelassen sind, zur Berufsausübung berechtigt sind. II. Ich erkläre/wir erklären, dass ich /wir keine der zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB erfülle(n): III. Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir keine der fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB erfülle(n): IV. Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem noch bestehenden, nicht tilgungsreifen Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat (z.B. Verstoß nach § 21 Mindestlohngesetz oder § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz), mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von wenigstens 2.500 € belegt worden bin /sind. Mir/Uns ist bekannt, dass der Auftraggeber auch im Falle der vorstehenden Erklärung jederzeit zusätzliche Auskünfte des Gewerbezentralregisters nach § 150a der Gewerbeordnung anfordern kann. Mir/Uns ist ebenfalls bekannt, dass der Auftraggeber bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000,-- € inkl. USt. für die Bewerberin oder den Bewerber, die oder der den Zuschlag erhalten soll, vor der Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Abs. 1 Nr. 4 der Gewerbeordnung anfordert. V. Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Abs. 1 des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von Abs. 2 LkSG belegt worden sind. VI. Ich /wir führen folgende Nachweise der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB an: VII. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, die vorstehende Erklärung auch von Nachunternehmern zu fordern und auf Verlangen bei der Vergabestelle vorzulegen.

Participation in a criminal organisation: Bezug zur Russischen Föderation Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Angebot Vertretenen auch für diese): 1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren in der jeweils gültigen Fassung, Art. 1 Ziff. 12 der Verordnung (EU) 2022/879 des Rates vom 3. Juni 2022 und des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022. genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Corruption: Antikorruptionserklärung 1. Die Vertragsparteien erklären ihren festen Willen, jeglicher Form von Korruption entgegenzuwirken. 2. Auftragnehmer oder ihre Beauftragten dürfen Personen, die beim Auftraggeber mit Aufgaben auf dem Gebiet der Planung oder Beschaffung betraut sind, weder unmittelbar noch mittelbar Vorteile im Sinne der §§ 333 und

334 des Strafgesetzbuches anbieten, versprechen oder gewähren. Diese Verpflichtung gilt auch für Nachunternehmer. 3. Handelt der Auftragnehmer der Verpflichtung nach Absatz 2 zuwider, steht dem Auftraggeber ein besonderes Rücktritts- bzw. Kündigungsrecht hinsichtlich aller zwischen den Vertragsparteien bestehenden Verträgen zu. 4. Handelt der Auftragnehmer der Verpflichtung nach Absatz 2 zuwider, hat er dem Auftraggeber eine Vertragsstrafe in Höhe von 10 v. H. des (nach Zuwiderhandlung) vereinbarten Vertragspreises zu zahlen. Kommt es nach einer Zuwiderhandlung zu weiteren Aufträgen oder zu Unteraufträgen, sind bei der Berechnung der Vertragsstrafe auch alle weiteren Aufträge und Unteraufträge innerhalb von fünf Jahren einzurechnen. 5. Bei der Berechnung der Vertragsstrafe bleiben Aufträge außer Betracht, • bei denen der Auftragnehmer nachweist, dass die Zuwiderhandlung nach allgemeiner Lebenserfahrung nicht geeignet war, den Auftrag oder die Aufträge unmittelbar oder mittelbar zu beeinflussen. In diesem Zusammenhang hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer auf Verlangen alle zur Beweisführung erforderlichen Unterlagen und Informationen aus ihrem Verantwortungsbereich zur Verfügung zu stellen. • die nach bekannt werden der Zuwiderhandlung erteilt werden. 6. Bei der Vergabe von Unteraufträgen verpflichtet sich der Auftragnehmer, mit dem Nachunternehmer die in den Absätzen 1 bis 5 enthaltenen Regelungen mit der Maßgabe zu vereinbaren, dass der Auftraggeber Begünstigter des Vertragsstrafenversprechens ist.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Sonstige Eigenerklärungen Ich/Wir gebe(n) nachfolgende Eigenerklärungen hinsichtlich aller angebotenen Leistungen ab: 1. wir die deutschen Gesetze einhalten. 2. abweichende oder ergänzende eigene Liefer-, Zahlungs- und Geschäftsbedingungen nicht zum Bestandteil des Vertrages werden und den Ausschluss des Angebotes von der Wertung zur Folge haben können. 3. dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und wir mit anderen Bewerbern Vereinbarungen weder über die Preisbildung noch über die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen haben und auch nicht nach Abgabe des Angebotes treffen werden. 4. wir die vom Auftraggeber beschriebenen und zu erbringenden Leistungen als alleinverbindlich anerkennen. 5. wir mit der Speicherung und Verarbeitung der von uns mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren einverstanden sind. 6. keine Eintragungen im Gewerbezentralregister gegen uns als Bieter vorliegen und uns eine solche Eintragung auch nicht droht. 7. die Beiträge zur Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß entrichtet werden. 8. dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gem. den §§ 21 Abs. 1 und Abs. 3 i.V.m. 23 Abs. 2 und Abs.3 Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) nicht vorliegen. 9. Es liegen keine Verstöße gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) vor, die nach § 22 Abs. 2 S. 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens einhundertfünfundsiebzigtausend Euro belegt worden sind. 10. Mir/Uns ist bekannt, dass sich der AG vorbehält, im Fall der Zuschlagserteilung die Vorlage aktuell gültiger Bescheinigungen oder Nachweise zu den vorgenannten Punkten zu verlangen und diese innerhalb einer Frist von sechs Kalendertagen beim AG vorzulegen sind. Mir/uns ist bekannt, dass eine nicht form- oder fristgerechte Vorlage der Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen zum Ausschluss meines Angebotes führt. 11. Mir/Uns ist außerdem bekannt, dass die Nichtvorlage einer der vorgenannten Eigenerklärungen (Formulare I bis VII) und Nachweise zu den Eigenerklärungen zum Ausschluss meines/unseres Angebotes aus dem Verfahren führt. Mir/uns ist bewusst, dass das Ausstellungsdatum der Nachweise zu Eigenerklärungen nicht älter als 6 Monate, gerechnet ab Angebotsfristende, sein darf. 12. Mir/Uns ist außerdem bekannt, dass der AG einen Abruf aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 bzw. Abs. 2 WRegG vornehmen wird. 13. Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärungen (Formulare I bis VII) zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle /das

Vergaberegister nach sich ziehen kann. 14. Mir/Uns steht spätestens zum geplanten Ausführungsbeginn hinsichtlich fachlicher und persönlicher Eignung sowie Anzahl ausreichend Personal zur vertragsgemäßen Leistungserbringung zur Verfügung. 15. Ich/wir erklären, dass ich/wir, sofern von mir/uns kein Termin zur freiwilligen Objektbesichtigung mit dem AG abgestimmt und auch durchgeführt wurde, ich /wir auf die Möglichkeit der freiwilligen Objektbesichtigung verzichtet habe/n. 16. Ich/wir erklären, dass wir die vertraglich geforderten Reaktionszeiten einhalten werden können. 17. Ich/wir erkläre/n, dass mir/uns bewusst ist, dass auch die Erbringung der von mir/uns, angebotenen Reinigungsstunden auch eine vertragliche Hauptleistungspflicht im Rahmen eines ggf. abzuschließenden Vertrages ist. Ich /wir erkläre(n), dass die Erbringung dieser Reinigungsstunden ausreichend für die Sicherstellung des vertraglich vereinbarten Erfolgs (Ergebnis) ist. Sofern die von mir/uns angebotenen Reinigungsstunden nicht ausreichend sein sollten den vertraglich vereinbarten Erfolg (Ergebnis) zu erbringen, ist uns bewusst, dass dann mehr Reinigungsstunden zu unseren Lasten zu erbringen sind. Ich/wir haben das Angebot unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen (uneingeschränkte Erbringung der angebotenen Reinigungsstunden und Erzielung des vereinbarten Erfolgs (Ergebnis) der vereinbarten Reinigungsleistung) erstellt. Mir /uns ist bekannt, dass die Nichterbringung der vertraglich vereinbarten Reinigungsstunden zu einer Minimierung meines/unseres Vergütungsanspruchs neben einer Minderung der Vergütung wegen Schlechtleistung führen kann. Mir/uns ist bewusst, dass das Recht des AG zur Minimierung meines/unseres Vergütungsanspruchs auch dann besteht, wenn vertraglich geschuldete Reinigungsstunden nicht erbracht wurden, aber keine Mängel festgestellt wurden. 18. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns die geforderten Erklärungen und ggf. Nachweise von Unterauftragnehmern zu fordern und innerhalb einer Frist von sechs Kalendertagen beim AG vorzulegen. 19. Ich/Wir habe(n) die Vergabeunterlagen vollständig geprüft, verstanden und bin /sind mit den Inhalten einverstanden.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Unterhaltsreinigung für die Liegenschaft Bonn

Description: Das BAS beabsichtigt die laufende Unterhaltsreinigung in der Liegenschaft Bonn (Friedrich- Ebert-Allee 38, 53113 Bonn), zu vergeben. Die folgenden Leistungen werden in einem Los ausgeschrieben. Unterhaltsreinigung: laufende Unterhaltsreinigung von Büros, Fluren, Besprechungs- und Aufenthaltsräumen, Sanitäranlagen sowie sonstiger Flächen (täglicher Bedarf) Die im Rahmen dieses Vergabeverfahrens angefragten Leistungen sind in den beigelegten Unterlagen umfassend beschrieben.

Internal identifier: ZVS-215/2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911000 Accommodation, building and window cleaning services

Options:

Description of the options: Wird der Vertrag nicht bis zwölf Monate vor Vertragsbeendigung von einer der Parteien, in Textform gekündigt, so verlängert er sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, ohne dass es diesbezüglich einer gesonderten Erklärung der Parteien bedarf. Das Vertragsverhältnis kann maximal um insgesamt 3 Jahre stillschweigend verlängert werden, so dass es spätestens am 29.02.2032 endet. Es soll somit für maximal rund 5 Jahre ein Vertrag geschlossen werden. Einer gesonderten schriftlichen Kündigung zum 29.02.2032 bedarf es nicht.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Friedrich-Ebert-Allee 38

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/03/2027

Duration end date: 28/02/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

Approach to reducing environmental impacts: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Befähigung zur Berufsausübung /Eintragung Berufs- und Handelsregister (Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.) Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Ich/Wir erkläre (n), dass wir in das Verzeichnis zulassungsfreier Handwerke, §§ 18, 19 HWO i.V.m. Anlage B Nr. 33 eingetragen sind. Ich/Wir erkläre(n), dass unser Unternehmen in einem Berufs-/Handelsregister registriert ist. oder dass unser Unternehmen nicht einer Registrierungspflicht im Berufs- /Handelsregister oder einem gleichwertigen Register unseres Ursprungslandes unterliegt.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Beschreibung: Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung (Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.) Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Ich/Wir erkläre (n), dass ich/wir über eine Betriebshaftpflichtversicherung bei der (Bitte eintragen) mit folgenden Deckungssummen: für Personenschäden je Schadensfall: min. 3.000.000,00 EUR für Sachschäden je Schadensfall: min. 1.000.000,00 EUR für Vermögensschäden je Schadensfall: min. 100.000,00 EUR Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz je Schadensfall min. 50.000,00 EUR Schlüsselverlustschäden / Umbau bzw. Austausch von Schließanlagen je Schadensfall: min. 100.000,00 EUR für Bearbeitungsschäden je Schadensfall: 50.000,00 EUR verfüge(n). Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres kann seitens des Versicherungsgebers auf das Doppelte der vorstehend benannten Deckungssummen begrenzt sein. Sofern die Höhe der Deckungssummen für die jeweiligen Schadenereignisse derzeit nicht ausreicht, werde(n) ich/wir nach Zuschlagserteilung, aber vor Leistungsbeginn die entsprechende Anpassung der

Versicherungsdeckungssummen der Betriebshaftpflicht-versicherung für die Dauer der Verträge vornehmen. Eine schriftliche Zusicherung des Versicherungsgebers (Versicherungsunternehmen) über die Möglichkeit der Anpassung auf die oben genannten Deckungssummen ist dem Angebot beigelegt.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und spezifischen Umsätzen Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.) Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Ich/Wir erkläre(n), die in der nachfolgenden Liste benannten, jährlichen Gesamtumsätze (netto) sowie spezifischen Umsätze (netto) getätigt zu haben. Die Umsatzangaben verstehen sich ohne Umsatzanteile eines ggf. beabsichtigt einzusetzenden Nachunternehmers. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. Umsatzzahlen von Bewerbergemeinschaftsmitgliedern werden addiert; bzgl. der Mindestanforderungen kommt es auf die Umsätze der Bewerbergemeinschaft insgesamt an. Tabelle: Geschäftsjahr Gesamtumsatz in EUR Spezifischer Jahresumsatz Unterhaltsreinigung in EUR 2023 2024 2025 Im Mittel Sollte das Geschäftsjahr 2025 noch nicht abgeschlossen sein sind Angaben zu den folgenden Jahren zu machen: Tabelle: Geschäftsjahr Gesamtumsatz in EUR Spezifischer Jahresumsatz Unterhaltsreinigung in EUR 2022 2023 2024 Im Mittel

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eigenerklärung zum Unternehmen (Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen. Soweit dies vorgesehen oder erforderlich ist, können /müssen Erläuterungen in selbst zu erstellenden Anlagen vorgenommen werden.) Tabelle: Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Hauptsitz des Unternehmens: Gründungsjahr: Gesellschafter / ggf. Konzernzugehörigkeit Standorte, von denen aus der AG betreut werden soll: Folgende Beschäftigte sind in unserem Betrieb derzeit beschäftigt: Tabelle: Berufsgruppe Anzahl Objektleitung Vorarbeiter Meister Reinigungskräfte (SV-pflichtig) Reinigungskräfte (nicht SV-pflichtig) Facharbeiter Auszubildende Hygienefachkraft Helfer Desinfektor Kfm. Mitarbeiter

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eigenerklärung zu Referenzen Das Formular ist von jedem Bieter auszufüllen. Bei Bietergemeinschaften kann dieses von jedem Mitglied oder von der Bietergemeinschaft als solche ausgefüllt werden. Das Formular ist zudem auch von Unterauftragnehmern auszufüllen, auf deren technische Leistungsfähigkeit sich der Bieter beruft (Eignungsleihe). Für die Beschreibung/Darstellung und weitere Referenzprojekte können ggf. Zusatzblätter oder zusätzlich eigene Unterlagen als Anlagen verwendet werden. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen. Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Mindestvoraussetzungen: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind mindestens zwei Eigenerklärungen über Referenzen des Bieters vorzulegen betreffend die Unterhaltsreinigung von Objekten, welche als Verwaltungsobjekt genutzt werden und je Referenz mindestens eine Jahresreinigungsfläche von 2,01 Mio. m² umfassen, die jedenfalls einmal vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung abgerechnet worden sein müssen. Die Referenzprojekte dürfen zwingend auch nicht länger als drei Jahre vor dem Datum der EU-weiten Bekanntmachung abgerechnet worden sein. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn alle untenstehenden Kriterien erfüllt sind: 1. Es werden Leistungen der Unterhaltsreinigung in Objekten wie Verwaltungsobjekten erbracht.

2. Die Jahresreinigungsfläche je genannter Referenz beträgt > 2,01 Mio. m² 3. Die Leistungen wurden mindestens ein Mal vor dem Datum der EUweiten Bekanntmachung abgerechnet. 4. Die Leistungen dürfen nicht länger als drei Jahre vor dem Datum der EUweiten Bekanntmachung abgerechnet worden sein. Es sind jeweils alle Felder auszufüllen. Tabelle: Eigenerklärung 1 Name des Unternehmens (Referenzgeber) Anschrift des Unternehmens PLZ und Sitz des Unternehmens Ansprechpartner Telefon-Nr. Kurzbeschreibung des Auftrags - Art und Umfang der Leistung - Gebäudenutzungsart - Auftragssumme jährlich - Jahresreinigungsfläche Unterhaltsreinigung in m² - Zeitraum der Zusammenarbeit - Datum der letzten Abrechnung Tabelle: Eigenerklärung 2 Name des Unternehmens (Referenzgeber) Anschrift des Unternehmens PLZ und Sitz des Unternehmens Ansprechpartner Telefon-Nr. Kurzbeschreibung des Auftrags - Art und Umfang der Leistung - Gebäudenutzungsart - Auftragssumme jährlich - Jahresreinigungsfläche Unterhaltsreinigung in m² - Zeitraum der Zusammenarbeit - Datum der letzten Abrechnung

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Eigenerklärungen zum praktizierten Qualitätsmanagement (Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen. Soweit dies vorgesehen oder erforderlich ist, können/müssen Erläuterungen in selbst zu erstellenden Anlagen vorgenommen werden.) Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Ich/wir erklären, dass wir ein Qualitätsmanagement praktizieren. Mein /Unser praktiziertes Qualitätsmanagement ist zertifiziert nach -DIN EN ISO 9001 ff. oder -einer gleichwertigen Bescheinigung von einer akkreditierten Zertifizierungsstellen aus einem anderen Staat Name der Zertifizierungsstelle oder -Aus folgenden Gründen, die mir nicht zugerechnet werden können, kann ich keinen Zugang zu den Bescheinigungen erlangen, bzw. aus folgenden Gründen, die ich nicht zu vertreten habe, konnte ich die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist einholen: Ein alternativer Nachweis gem. § 49 VgV liegt meinem Angebot bei. Hinweis: Es ist zwingend 1 Punkt für den Qualitätsmanagementbereich DIN EN ISO 9001 ff anzukreuzen. Bei der Angabe des Vorliegens einer gleichwertigen Bescheinigung ist vom Bieter die Gleichwertigkeit objektiv nachvollziehbar anhand von neutralen Nachweisen mit der Angebotsabgabe zu belegen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Sonstige Eigenerklärungen (Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.) Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Ich/Wir gebe(n) nachfolgende Eigenerklärungen hinsichtlich aller angebotenen Leistungen ab: 1. wir die deutschen Gesetze einhalten. 2. abweichende oder ergänzende eigene Liefer-, Zahlungs- und Geschäftsbedingungen nicht zum Bestandteil des Vertrages werden und den Ausschluss des Angebotes von der Wertung zur Folge haben können. 3. dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und wir mit anderen Bewerbern Vereinbarungen weder über die Preisbildung noch über die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen haben und auch nicht nach Abgabe des Angebotes treffen werden. 4. wir die vom Auftraggeber beschriebenen und zu erbringenden Leistungen als alleinverbindlich anerkennen. 5. wir mit der Speicherung und Verarbeitung der von uns mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren einverstanden sind. 6. keine Eintragungen im Gewerbezentralregister gegen uns als Bieter vorliegen und uns eine solche Eintragung auch nicht droht. 7. die Beiträge zur Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß entrichtet werden. 8. dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss gem. den §§ 21 Abs. 1 und Abs. 3 i.V.m. 23 Abs. 2 und Abs.3 Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) nicht

vorliegen. 9. Es liegen keine Verstöße gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) vor, die nach § 22 Abs. 2 S. 1 LkSG mit einer Geldbuße von wenigstens einhundertfünfsiebzigtausend Euro belegt worden sind. 10. Mir/Uns ist bekannt, dass sich der AG vorbehält, im Fall der Zuschlagserteilung die Vorlage aktuell gültiger Bescheinigungen oder Nachweise zu den vorgenannten Punkten zu verlangen und diese innerhalb einer Frist von sechs Kalendertagen beim AG vorzulegen sind. Mir/uns ist bekannt, dass eine nicht form- oder fristgerechte Vorlage der Bescheinigungen, Nachweise oder Erklärungen zum Ausschluss meines Angebotes führt. 11. Mir/Uns ist außerdem bekannt, dass die Nichtvorlage einer der vorgenannten Eigenerklärungen (Formulare I bis VII) und Nachweise zu den Eigenerklärungen zum Ausschluss meines/unseres Angebotes aus dem Verfahren führt. Mir /uns ist bewusst, dass das Ausstellungsdatum der Nachweise zu Eigenerklärungen nicht älter als 6 Monate, gerechnet ab Angebotsfristende, sein darf. 12. Mir/Uns ist außerdem bekannt, dass der AG einen Abruf aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 bzw. Abs. 2 WRegG vornehmen wird. 13. Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärungen (Formulare I bis VII) zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle /das Vergaberegister nach sich ziehen kann. 14. Mir/Uns steht spätestens zum geplanten Ausführungsbeginn hinsichtlich fachlicher und persönlicher Eignung sowie Anzahl ausreichend Personal zur vertragsgemäßen Leistungserbringung zur Verfügung. 15. Ich/wir erklären, dass ich/wir, sofern von mir/uns kein Termin zur freiwilligen Objektbesichtigung mit dem AG abgestimmt und auch durchgeführt wurde, ich/wir auf die Möglichkeit der freiwilligen Objektbesichtigung verzichtet habe/n. 16. Ich/wir erklären, dass wir die vertraglich geforderten Reaktionszeiten einhalten werden können. 17. Ich/wir erkläre/n, dass mir/uns bewusst ist, dass auch die Erbringung der von mir/uns, angebotenen Reinigungsstunden auch eine vertragliche Hauptleistungspflicht im Rahmen eines ggf. abzuschließenden Vertrages ist. Ich /wir erkläre(n), dass die Erbringung dieser Reinigungsstunden ausreichend für die Sicherstellung des vertraglich vereinbarten Erfolgs (Ergebnis) ist. Sofern die von mir/uns angebotenen Reinigungsstunden nicht ausreichend sein sollten den vertraglich vereinbarten Erfolg (Ergebnis) zu erbringen, ist uns bewusst, dass dann mehr Reinigungsstunden zu unseren Lasten zu erbringen sind. Ich/wir haben das Angebot unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen (uneingeschränkte Erbringung der angebotenen Reinigungsstunden und Erzielung des vereinbarten Erfolgs (Ergebnis) der vereinbarten Reinigungsleistung) erstellt. Mir /uns ist bekannt, dass die Nichterbringung der vertraglich vereinbarten Reinigungsstunden zu einer Minimierung meines/unseres Vergütungsanspruchs neben einer Minderung der Vergütung wegen Schlechtleistung führen kann. Mir/uns ist bewusst, dass das Recht des AG zur Minimierung meines/unseres Vergütungsanspruchs auch dann besteht, wenn vertraglich geschuldete Reinigungsstundenden nicht erbracht wurden, aber keine Mängel festgestellt wurden. 18. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns die geforderten Erklärungen und ggf. Nachweise von Unterauftragnehmern zu fordern und innerhalb einer Frist von sechs Kalendertagen beim AG vorzulegen. 19. Ich/Wir habe(n) die Vergabeunterlagen vollständig geprüft, verstanden und bin/sind mit den Inhalten einverstanden.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Selbstreinigung (falls zutreffend) (Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.) Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft Ich erkläre, dass ich eine der geforderten Erklärungen (Formulare I bis VII) nicht abgeben kann, und zwar bezogen auf folgende Erklärung: Angabe des Grundes und ggf. Darlegung, warum aus meiner Sicht meine Eignung dennoch zu bejahen ist:

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärungen zu Mitarbeiterprofilen und Ausbildungshintergrund Ich/Wir erkläre(n), dass unser Unternehmen Mitarbeiterprofile und Nachweise zur Qualifikation der Führungskräfte (Zeugnis/Gesellenbrief etc. und Bestätigung der Berufserfahrung durch Unternehmensleitung des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft) von der Regionalleitung, Niederlassungsleitung bis zur beabsichtigten Objektleitung (hier auch Nachweis über die Weiterbildung zum/zur geprüften Objektleiter im Gebäudereiniger-Handwerk) mit Angaben zur Ausbildung, Erfahrung und Firmenzugehörigkeit auf gesonderte Anforderung des Auftragsgebers vor Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen vorlegt und einer der Führungskräfte oberhalb der Objektleitung mindestens eine Ausbildung zum /zur Gebäudereiniger/-in vorweisen kann. Ich erkläre, dass die eingesetzte Objektleitung über das in der Anlage B1 Leistungsbeschreibung Unterhaltsreinigung (siehe Ziffer 2.4.1) beschriebenes Anforderungsprofil verfügt.

Criterion: Certificates by independent bodies about environmental management systems or standards

Description of selection criterion: Ich/Wir erklären zudem, dass wir ein Umweltmanagementsystem praktizieren. Mein/Unser praktiziertes Umweltmanagementsystem ist zertifiziert nach - DIN EN ISO 14001 ff. oder - einer gleichwertigen Bescheinigung von einer akkreditierten Zertifizierungsstellen aus einem anderen Staat Name der Zertifizierungsstelle oder - Aus folgenden Gründen, die mir nicht zugerechnet werden können, kann ich keinen Zugang zu den Bescheinigungen erlangen, bzw. aus folgenden Gründen, die ich nicht zu vertreten habe, konnte ich die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist einholen: Ein alternativer Nachweis gem. § 49 VgV liegt meinem Angebot bei. Hinweis: Es ist zwingend 1 Punkt für den Qualitätsmanagementbereich DIN EN ISO 14001 ff anzukreuzen. Bei der Angabe des Vorliegens einer gleichwertigen Bescheinigung ist vom Bieter die Gleichwertigkeit objektiv nachvollziehbar anhand von neutralen Nachweisen mit der Angebotsabgabe zu belegen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Ich/Wir gebe(n) nachfolgende Eigenerklärungen hinsichtlich aller angebotenen Leistungen ausschließlich zur Unterhaltsreinigung ab: 1. Ich/Wir erkläre(n), dass ein Konzept für die Einführung bzw. Start up Phase der Unterhaltsreinigung vor Zuschlagserteilung innerhalb von sechs Kalendertagen nach gesonderter Anforderung des AG vorlegt wird. 2. Ich/Wir erkläre(n), dass wir ein Qualitätsmesssystem, wie in der Leistungsbeschreibung Unterhaltsreinigung (Anlage B1 Leistungsbeschreibung Unterhaltsreinigung) beschrieben (siehe Ziffer 2.5), für diesen Auftrag einsetzen werden und die Beschreibung zum EDV-gestützten Qualitätsmesssystem mit Ticketsystem vor Zuschlagserteilung innerhalb von sechs Kalendertagen nach gesonderter Anforderung des Auftraggebers vorlegen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Punktzahl Angebot = Angebotspreis niedrigstes Angebot x 60 / Angebotspreis des zu wertenden Angebotes

Description: Die maximal zu erreichende Punktzahl ist 60 Punkte. Die Punktverteilung je Angebot wird wie folgt ermittelt: Das Angebot mit der niedrigsten, geprüften Angebotssumme (netto) erhält die maximale Punktzahl von 60 Punkten. Alle höheren, geprüften

Angebotssummen (netto) werden mit der niedrigsten, geprüften Angebotssumme (netto) ins Verhältnis gesetzt, in dem der niedrigste, geprüfte Gesamtangebotspreis durch den geprüften Gesamtangebotspreis des jeweiligen Angebots dividiert und mit der maximalen Punktzahl von 60 Punkten multipliziert wird. Die Punktzahl des jeweiligen Angebotes errechnet sich somit nach der Formel:

Criterion:

Type: Quality

Name: Reinigungszeit pro Jahr

Description: Die maximal zu erreichende Punktzahl ist 35 Punkte. Die Punktverteilung je Angebot wird wie folgt ermittelt: Das Angebot mit der höchsten, geprüften Reinigungszeit pro Jahr erhält die maximale Punktzahl von 35 Punkten. Jede niedrigere, geprüfte Reinigungszeit pro Jahr wird mit der höchsten, geprüften Reinigungszeit pro Jahr ins Verhältnis gesetzt. Die Punktzahl des jeweiligen Angebotes errechnet sich somit nach der Formel: $\text{Punktzahl Angebot} = \text{Jahresreinigungsstunden des zu wertenden Angebotes} \times 35 / \text{Höchste Anzahl Jahresreinigungsstunden}$ An dieser Stelle wird noch einmal auf die Maßgaben zur Einhaltung der maximalen Leistungswerte je Raumgruppe hingewiesen. Bei Überschreitung des vorgegebenen Leistungsobertes einer Raumgruppe erfolgt der Ausschluss des Angebotes von der Wertung wegen Änderung an den Vergabeunterlagen.

Criterion:

Type: Quality

Name: Einsatzzeit Objektleitung vor Ort

Description: Die maximal zu erreichende Punktzahl ist 3 Punkte. Die Punktverteilung je Angebot wird wie folgt ermittelt: Die Einsatzzeiten vor Ort im Objekt (freigestellte Zeit für Koordination, Steuerung und Kontrolle) der Objektleitung werden jeweils mit maximal 3 Punkten bewertet. Das Angebot mit der höchsten, geprüften Einsatzzeit pro Jahr erhält die maximale Punktzahl von 3 Punkten. Jede niedrigere, geprüfte Einsatzzeit pro Jahr wird mit der höchsten, geprüften Einsatzzeit pro Jahr ins Verhältnis gesetzt. Die Punktzahl des jeweiligen Angebotes errechnet sich somit nach der Formel: $\text{Punktzahl Angebot} = \text{Einsatzzeit des zu wertenden Angebotes} \times 3 / \text{Höchste Einsatzzeit}$

Criterion:

Type: Quality

Name: Einsatzzeit Vorarbeiter vor Ort

Description: Die maximal zu erreichende Punktzahl ist 2 Punkte. Die Punktverteilung je Angebot wird wie folgt ermittelt: Die Einsatzzeiten (freigestellte Zeit für Koordination, Steuerung und Kontrolle) der Vorarbeiter vor Ort werden jeweils mit maximal 2 Punkten bewertet. Das Angebot mit der höchsten, geprüften Einsatzzeit pro Jahr erhält die maximale Punktzahl von 2 Punkten. Jede niedrigere, geprüfte Einsatzzeit pro Jahr wird mit der höchsten, geprüften Einsatzzeit pro Jahr ins Verhältnis gesetzt. Die Punktzahl des jeweiligen Angebotes errechnet sich somit nach der Formel: $\text{Punktzahl Angebot} = \text{Einsatzzeit des zu wertenden Angebotes} \times 2 / \text{Höchste Einsatzzeit}$

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Der Zuschlag erfolgt auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot, wobei nur Angebote berücksichtigt werden, die in die vierte Wertungsstufe gelangen. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots wird eine Beurteilungsmatrix eingesetzt. Grundlage dieser Matrix bilden nachfolgende Zuschlagskriterien, die bei Auftragsübernahme Hinsichtlich des Konzeptes zur Auftragsabwicklung vertraglich einzuhalten sind: Angebotspreis (brutto) 60 % (max. 60 Punkte) Reinigungszeit pro Jahr 35 % (max. 35 Punkte) Einsatzzeiten Objektleitung vor Ort 3 % (max. 3 Punkte) Einsatzzeiten Vorarbeiter vor Ort 2 % (max. 2

Punkte) Insgesamt können maximal 100 Punkte erzielt werden. Die Ermittlung des Wirtschaftlichsten Angebotes ergibt sich aus der Addition der Punkte für die einzelnen Zuschlagskriterien. Die Punktzahlen werden auf zwei Nachkommastellen genau vergeben.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 16/10/2026

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=890512>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=890512>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 26/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 125 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird im Einzelfall entscheiden, ob er auf der Grundlage von § 56 Abs. 2 VgV Erklärungen und Nachweise, die auf Anforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht auf Basis der korrigierten Formulare vorgelegt wurden, bis zum Ablauf einer Nachfrist nachfordert. Angebote von Bietern, die die korrigierten Formulare für die von der Vergabestelle geforderten oder nachgeforderten Erklärungen und Nachweise oder sonstige Angaben, auch nach Ablauf der Nachforderungsfrist, nicht oder nicht vollständig enthalten, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Die Vergabestelle weist ausdrücklich darauf hin, dass im Falle einer Korrektur der Preisblätter die Verwendung des bis dahin übersandten Preisblattes zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung führt! Eine Nachforderung des Preisblattes findet nicht statt.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Anlage C1 Vertrag Unterhaltsreinigung C2 Fremdfirmen Richtlinie C3 Tariftreueversprechen

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber der ausschreibenden Stelle. Das Verfahren zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff GWB. Hat ein interessiertes Unternehmen einen geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt, so ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei der ausschreibenden Stelle zu rügen (§ 160 Abs. 3, S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder Bewerbung gegenüber der ausschreibenden Stelle geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3, S. 1 Nr. 2-3 GWB). Teilt die ausschreibende Stelle dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Weiter wird auf die Rügeobliegenheiten gemäß § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich zu richten an: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt Kaiser-Friedrich-Straße 16 53113 Bonn Deutschland (DE) Tel. +49 228 /9499-0 Telefax +49 228/9499-400 vk@bundeskartellamt.bund.de www.bundeskartellamt.de Hinweis zum Nachprüfungsverfahren: Die ausschreibende Stelle ist im Falle eines Nachprüfungsantrages verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, machen Sie diese bitte entsprechend deutlich.

Organisation providing information concerning the general regulatory framework for taxes applicable in the place where the contract is to be performed: Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation providing information concerning the general regulatory framework for environmental protection applicable in the place where the contract is to be performed: Bundesamt für Soziale Sicherung

Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation providing information concerning the general regulatory framework for employment protection and working conditions applicable in the place where the contract is to be performed: Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation providing offline access to the procurement documents: Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation receiving requests to participate: Bundesamt für Soziale Sicherung

Organisation processing tenders: Bundesamt für Soziale Sicherung

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesamt für Soziale Sicherung

Registration number: DE450832239

Department: Zentrale Vergabestelle

Postal address: Friedrich-Ebert-Allee 38

Town: Bonn

Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Contact point: Zentrale Vergabestelle
Email: vergabestelle@bas.bund.de
Telephone: +49 228 619-0

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders
Organisation providing information concerning the general regulatory framework for taxes applicable in the place where the contract is to be performed
Organisation providing information concerning the general regulatory framework for environmental protection applicable in the place where the contract is to be performed
Organisation providing information concerning the general regulatory framework for employment protection and working conditions applicable in the place where the contract is to be performed

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Registration number: 991-02380-92
Postal address: Kaiser-Friedrich- Straße 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 228 9499-0
Internet address: www.bundeskartellamt.de

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

6bbaf2c8-f9d8-42ff-8696-dff505cb0366-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Korrekturen u.a. bei den Eignungs- und Wertungskriterien. Die Bekanntmachung sollte jetzt den Vergabeunterlagen entsprechen. Wir bitten um Hinweise auf Unstimmigkeiten.

Notice information

Notice identifier/version: 9fc1266a-0559-4afb-b815-be24a2ea2c29 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 17/09/2026 13:18:36 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 644147-2026

OJ S issue number: 181/2026

Publication date: 18/09/2026